

Pressemitteilung

Aurich, 28. September 2023

ADFC-Foto des Monats Oktober:

Erste dauerhafte Fahrradzählstelle in Aurich

Vor einem Monat stellte die Stadt Aurich ein festes Fahrradzählgerät auf. Damit werden alle Radfahrenden in der Fockenbollwerkstraße an der Ostertorkreuzung gezählt – der tatsächliche Umfang des Radverkehrs wird dadurch sichtbar.

Im Masterplan Radverkehr 2030 wird im Handlungsfeld „Fahrradkultur“ der Einsatz von Fahrradzählgeräten empfohlen, weil sie einen Beitrag dazu leisten können, ein „fahrradfreundliches Klima“ schaffen und den Radfahrenden das Gefühl zu vermitteln gleichberechtigte Verkehrsteilnehmer zu sein.

Der ADFC Aurich begrüßt es sehr, dass die Stadt Aurich mit dem Aufstellen des Fahrradzählgerätes einen weiten Vorschlag aus dem Masterplan aufgegriffen und umgesetzt hat. Die Anzahl der Fahrräder je Tag und die Gesamtanzahl werden öffentlich angezeigt. Damit wird das ganze Ausmaß des Radverkehrs deutlich und man kann Rückschlüsse auf ihren Verkehrsanteil in Aurich ziehen. Bisher wurde das Radverkehrsaufkommen nur stichpunktartig erfasst. Der ADFC erwartet, dass die Verkehrsbehörden die erfassten Daten als eine Grundlage für künftige Planungen nutzen, damit der Radverkehr auch mit einer „dem Verkehrsanteil angemessene[n] Bereitstellung öffentlicher Finanzmittel“, Fläche und Streckenführung berücksichtigt wird, wie es im Masterplan Radverkehr formuliert ist. Tatsächlich sollte der Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur in Aurich über den momentanen Stand deutlich hinausgehen, damit die im Masterplan vorgesehene Verdoppelung des Radverkehrs bis 2030 nicht ausgebremst wird.



Ansprechpartner für diese PM: Albert Herresthal, Vorstand ADFC (Kreisverband Aurich)
Argestr. 8, 26607 Aurich; bike@a-herresthal.de, 0177/ 612 18 70

ADFC Foto des Monats:

Bei der Radverkehrsinfrastruktur in Aurich und Ostfriesland gibt es Licht und Schatten. Manches positive Beispiel könnte auch auf andere Situationen übertragen werden und manches Ärgernis ließe sich leicht abstellen.

Mit dem „Foto des Monats“ will der ADFC Aurich auf Gutes wie Kritisches hinweisen. Der ADFC möchte damit der öffentlichen Debatte um eine bessere Fuß- und Radverkehrsinfrastruktur Impulse geben und zu Verbesserungen beitragen.

Über den ADFC:

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) ist mit über 230.000 Mitgliedern die größte Interessenvertretung der Radfahrerinnen und Radfahrer in Deutschland und weltweit. Er berät in allen Fragen rund ums Fahrrad: Recht, Technik und Tourismus. Politisch engagiert sich der ADFC auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene für die konsequente Förderung des Radverkehrs. Der Kreisverband Aurich hat rund 450 Mitglieder.